

Heinz Moser
Heinrich Nufer

Erziehen ist kein Kinderspiel

Ein Ratgeber aus der Beobachter-Praxis

Beobachter
RATGEBER

Inhalt

1	Aufwachsen Ende des 20. Jahrhunderts	
	• Kein leichter Stand für Erzieher	9
	Erziehung und Kinder haben sich verändert	10
	Die Welt ist kinderfeindlich geblieben	13
	Individueller Lebensstil	15
	Partnerschaftliche Erziehung	17
2	Entwicklung und Erziehung	
	• Was Hänschen nicht lernt	25
	Kinder entwickeln sich unterschiedlich	26
	Sinneswelt des Kindes	31
	Gefühlswelt des Kindes	34
	Entwicklung des Denkens	38
	Spielen, das Fundament der Entwicklung	42
	Sexualerziehung - Regeln und Grenzen der Moral	47
	Früh übt sich... ?	49
	Erziehen heisst Entwicklung fördern	52
	Mein Kind ist besonders schwierig	59
	Und ausserdem	61
3	Kind und Familie	
	• Im Hause muss beginnen	71
	Freiräume sind wichtig	73
	Wie man mit Konflikten umgeht	76
	Keine Familie gleicht der andern	79
	Geschwister sind toll, aber	82
	Männer- und Frauenrolle in der Erziehung	87
	Zehn Fragen zum Familienleben	89
	Und ausserdem	90

4 Kind und Umwelt

• In die Welt hinauswachsen	99
Wichtige Erfahrungen ausserhalb der Familie.	101
Bedeutung der Aussenwelt für das Kind.	105
Einfluss der Medien.	113
Kinderbetreuung mit anderen teilen.	119
Spielgruppe und Kindergarten.	127
Aufgabe der Eltern.	131
Und ausserdem.	132

5 Kind und Schule

• Die Unabhängigkeit erproben	137
Der Schritt in die Schule.	139
Anforderungen der Schule.	142
Schulnoten, Leistung, Leistungsstress.	145
Schwänzen, Stören, Zuspätkommen.	154
Sich mit anderen auseinandersetzen.	158
Und ausserdem.	162

6 Recht und Erziehung

• Alles dreht sich um das Wohl des Kindes	167
Das Kindeswohl als Leitlinie.	169
Massnahmen zum Schutz des Kindes.	173
Der Rekurs - ein wichtiges Elternrecht.	175
Unterhalt: Müssen Eltern alles bezahlen?.	178
Wieviel hat die Schule zu sagen?.	181
Konflikte mit dem Gesetz.	185
Und ausserdem.	189
Adressen und Hinweise	193
Auskunftsstellen über soziale Dienste.	195
Familie und Erziehung.	196
Betreuung des Kindes ausserhalb der Familie.	200
Kindergarten, Schule, Ausbildung.	203
Gesundheit und Krankheit, körperliche und psychische Behinderung.	207
Rechtliche und finanzielle Themen.	212
Register.	216